

PRESSEMITTEILUNG #152 – 21. Mai 2021

Dr. Ralf Stegner:

Impfstoffe für Kinder und Jugendliche nach dem Beginn des jeweiligen Schuljahres priorisieren!

Zur Impfkampagne für Kinder und Jugendliche erklärt der Vorsitzende der SPD-Landtagsfraktion, Dr. Ralf Stegner:

„Wenn es nun Impfstoffe für Kinder und Jugendliche gibt, müssen die Schülerinnen und Schüler zuerst geimpft werden, die wieder zuerst in die Schule müssen, und nicht die, die im August in die Ferien fahren wollen – wie in Bayern oder Baden-Württemberg. Wir fordern deshalb die Landesregierung auf, auf Bundesebene - entweder bei der MPK oder der KMK - entsprechende Absprachen mit den anderen Ländern treffen, die bei der Impfstoffverteilung zu berücksichtigen sind. Die Argumente für unsere Forderung liegen auf der Hand. Ich habe durchaus Verständnis für das Bedürfnis, dass Familien wieder in den Urlaub fahren wollen. Aber in der bundesweiten Abwägung muss die dringend notwendige Sicherstellung des Regelbetriebes in Schulen und der Schutz von Schulpersonal und Eltern vorgehen. Außerdem sollten die Sommerferien für die entsprechenden Impfungen genutzt werden. Deshalb schlage ich vor, die Lieferung der Impfstoffe für Kinder und Jugendliche nach dem jeweiligen Beginn des Schuljahres zu priorisieren.“